



Rede zum Haushaltsplan 2021 der Gemeinde Neckartenzlingen

Gemeinderatsitzung 23.03.2021

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Braun,
sehr geehrte Damen und Herren der Gemeindeverwaltung,
wehrte Gemeinderatskolleginnen und –kollegen, liebe Bürgerinnen und Bürger,
sehr geehrte Vertreter der Presse.

Als vor einem Jahr, die Corona-Pandemie ausbrach, dachte niemand daran, dass die Pandemie uns in 2021 weiterhin begleitet und uns wahrscheinlich auch noch im Jahr 2022.

Die Folgen der Pandemie trifft uns wirtschaftlich stärker als die Krise 2008/09. Das Leben miteinander hat sich durch die Pandemie stark verändert- Besuchsverbote-geschlossene Einzelhandelsläden, Gastronomien und der Ausfall von Kulturveranstaltungen trifft uns hart. Die Kommunikation mit der Gemeindeverwaltung wird erschwert, da teilweise nur besetzt oder online erreichbar. Auch unsere Schulen und Kindergärten sind davon betroffen, da in den Schulen der Unterricht ausgefallen ist oder online stattfindet und die Kindergärten teilweise ganz geschlossen wurden oder eine Notbetreuung stattfindet.

Wurde von der Bundesregierung am Anfang des Jahres 2021 ein Wirtschaftswachstum von 3,7% prognostiziert ist diese jetzt schon auf 3 % herunter geschraubt worden und wenn die Pandemie uns weiter so im Griff hält, kann es gut sein dass das Wachstum unter 3 % fällt. Das Wachstum für das Jahr 2022 hat die Bundesregierung auf 4 % prognostiziert, ob dies eintrifft steht in den Sternen.

Wie Frau Braun in ihrer Haushaltsrede vorgetragen hat, werden wir voraussichtlich einen Jahresfehlbetrag von 6 Millionen haben, denn wir aber durch Rücklagen ausgleichen können.

Für die Gemeindeverwaltung und uns Gemeinderäte/innen kommt nun die Fragen auf, wo wir einsparen können bzw. trotzdem Projekte realisieren ohne größere Belastungen.

Die Investitionen sind dabei abhängig von ihrer Dringlichkeit bzw. Notwendigkeit. Zu diesen Notwendigkeiten gehören weiterhin der Brandschutz am Gymnasium, Ortskernsanierungen, Hochwasserschutz und die Kläranlage und ganz wichtig der Bau des Kreisverkehrs an der B297.

Eine weitere Investition, an der wir nicht vorbeikommen, wird der Neubau des Bauhofes sein, hier werden wir in einer Klausurtagung, hinsichtlich der Gestaltung und der Kosten diskutieren und eine Entscheidung fällen.

So schwer es uns fällt, der Bau der neuen Sporthalle müssen wir leider nach vorne verschieben, da die eingestellten Gelder momentan nicht mehr zur Verfügung stehen. Hier müssen wir die nächsten Jahre abwarten, wie sich die finanzielle Lage der Gemeinde bzw. die wirtschaftliche Lage verbessert.

Diese gilt genauso für den Neubau der Kindergärten „Farbenspiel“ und Finkenweg“.

Wir sind auch gegen eine jetzige Erschließung des Baugebietes „Gallenäcker“. Dies ist im Moment unser letztes Baugebiet und hinsichtlich der jetzigen Finanzsituation das Baugebiet zu veräußern finden wir falsch, da bei einer Erschließung sowieso die Gelder erst in 4- 5 Jahren in die Gemeindekasse fließt.

Keine Priorität hat auch das Gewerbegebiet „Weidach“, da im Moment kein zusätzlicher Bedarf von Gewerbetreibenden hinsichtlich der wirtschaftlichen Lage besteht.

Zum Schluss möchten wir uns noch bei der Verwaltung und besonders bei Herrn Castro für die Erstellung des Haushaltsplans 2021 bedanken.

Die Neckartenzlinger Bürger stimmen dem Haushaltsplan 2021 zu.

Die Neckartenzlinger Bürger